

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Band: 9 (1918)
Heft: 2-3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM SCHWEIZ. GESUNDHEITSAMT

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE SUISSE DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE

ABONNEMENT: Schweiz Fr. 8. 20 per Jahrg. — Ausland Fr. 10. — oder M. 8. —.
Suisse fr. 8. 20 par année. — Etranger fr. 10. — ou M. 8. —.
Preis einzelner Hefte Fr. 1. 50 (Ausland M. 1. 50).
Prix des fascicules fr. 1. 50 (étranger M. 1. 50).

BAND IX

1918

HEFT 2 u. 3

Bestimmungen der Purinbasen in Nahrungsmitteln.

Von Th. von FELLEBERG.

(Mitteilung aus dem Laboratorium des Schweizerischen Gesundheitsamtes,
Vorstand: F. Schaffer.)

Die Purinbasen sind physiologisch von grossem Interesse, da sie sich als Bausteine der Nucleoproteide am Aufbau dieser für den Zellkern charakteristischen Körper beteiligen. Die Nucleoproteide setzen sich zusammen aus Eiweiss und den Nucleinen, letztere aus Eiweiss und den Nucleinsäuren, die Nucleinsäuren aus Phosphorsäure, Pentose, Purin- und Pyrimidinbasen.

In den Nucleinen werden folgende Purinbasen angetroffen:

Xanthin, 2, 6 - Dioxypurin, $C_5H_4N_4O_2$,

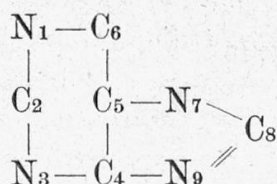
Hypoxanthin oder Sarkin, 6 - Oxypurin, $C_5H_4N_4O$,

Guanin, 2 - Amino, 6 - Oxypurin, $C_5H_5N_5O$,

Adenin, 6 - Aminopurin, $C_5H_5N_5$.

Daneben findet sich Hypoxanthin auch in den Muskeln. Im Harn sind ausser den genannten Purinbasen in sehr kleiner Menge einige weitere gefunden worden. Vor allem enthält aber der Harn Harnsäure, 2, 6, 8 - Trioxypurin. In einigen Genussmitteln kommen ferner Theobromin, 1, 7 - Dimethylxanthin und Caffein, 1, 3, 7 - Trimethylxanthin vor.

Die Konstitution des Purinkerns, welcher den Purinbasen zu Grunde liegt, wird durch folgendes Formelbild wiedergegeben:



Das eigentliche Purin, $C_5H_4N_4$, kommt in der Natur nicht vor. Es ist jedoch von *Emil Fischer* synthetisch erhalten worden.